

Quelle: pruem-aktuell.de

Datum: 23.11.2024

Seite: <https://www.pruem-aktuell.de/nextshopcms/show.asp?lang=de&e1=7&ssid=1&docid=2&newsid=60269#nd>

EIFEL Award 2024: Vorreiter in der Digitalisierung ausgezeichnet

Prüm/Bitburg/Region (red/ms) Am 19. November fand in der Stadthalle Bitburg die feierliche Verleihung des EIFEL Award 2024 statt. Mit diesem Preis wurden Unternehmen und Initiativen ausgezeichnet, die die Chancen der Digitalisierung vorbildlich nutzen und damit wegweisende Impulse für die Zukunft setzen. Die Gewinner überzeugten durch innovative Ansätze in ihren betrieblichen Abläufen und ihrer Kommunikation – sowohl intern als auch extern.

Digitalisierung als Schlüssel für die Zukunft der Eifel

Die Eifel, mitten im Herzen Westeuropas gelegen, setzt mit dem EIFEL Award ein Zeichen: Digitalisierung ist mehr als nur ein technisches Werkzeug. Sie trägt wesentlich dazu bei, die Lebensqualität und Wettbewerbsfähigkeit der Region zu stärken – sei es im Tourismus, in der Industrie, im Handwerk oder im Dienstleistungssektor. Besonders im ländlichen Raum eröffnet die Digitalisierung neue Perspektiven und unterstützt zentrale Herausforderungen wie Fachkräftesicherung, Nachhaltigkeit und regionale Wertschöpfung.

23 Preisträger – Vielfalt und Innovation

Im Rahmen der festlichen Verleihung des EIFEL Award 2024, moderiert von Wirtschaftsredakteurin Sabine Schwadorf, wurden insgesamt 23 Betriebe und Initiativen ausgezeichnet, die sich in ihren jeweiligen Geschäfts- und Tätigkeitsfeldern ebenso wie in ihren Abläufen und Verfahren besonders um das Voranbringen der Digitalisierung verdient machen. Die Palette der Preisträger reicht vom Handwerk über Steuer- oder Unternehmensberatung und interkommunale Zusammenarbeit bis hin zur gemeinnützigen Organisation oder zur Natur- und Kulturinitiative. Dabei ist Digitalisierung kein Selbstzweck, sondern sie unterstützt andere wichtige Zukunftsthemen wie die Fachkräftesuche und -bindung, die Nachhaltigkeit oder auch die regionale Wertschöpfung.

Gemeinschaft und Zusammenarbeit als Erfolgsfaktoren

Markus Ramers, Landrat des Kreises Euskirchen und neuer Präsident der Zukunftsinitiative Eifel (ZIE), schlug den Bogen von der Digitalisierung zu den bewährten, auf Gemeinwohl orientierten Werten der Region: „Die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts sind komplex. Um ihnen zu begegnen, bedarf es innovativer und digitaler Lösungen, die zugleich nachhaltig sind. Projekte, die zeigen, dass Digitalisierung und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen können, verdienen besondere Anerkennung. Hier in der Eifel sind wir uns der Verantwortung bewusst, die wir für unsere Umwelt und unsere Gemeinschaft tragen. Gleichzeitig wissen wir, dass die Digitalisierung uns neue Möglichkeiten eröffnet, um nachhaltig zu wirtschaften und zu leben.“

Ramers betonte die Bedeutung der Kooperationsbereitschaft. „Digitalisierung und nachhaltige Transformation sind keine Herausforderungen, die Einzelne alleine bewältigen können. Sie erfordern Zusammenarbeit auf allen Ebenen – zwischen Unternehmen, Bildungseinrichtungen, der Zivilgesellschaft und der Politik. Deshalb freut es mich umso mehr, dass der Eifel Award heute die unterschiedlichsten Akteure zusammenbringt, sich gemeinsam für diese Ziele einzusetzen.“ Der EIFEL Award sei ein Symbol für diesen Gemeinschaftsgeist. „Er zeigt, dass wir in der Eifel nicht nur von der Zukunft sprechen, sondern sie aktiv gestalten.“

Andreas Kruppert, Landrat des gastgebenden Eifelkreises Bitburg-Prüm und ehemaliger ZIE-Präsident, schilderte in seiner Rede ein Beispiel für den Nutzen der Digitalisierung auch in kommunaler Hinsicht. Denn Flutereignisse wie 2021 trafen nicht nur die Eifelkreise, sie werden in Zeiten des Klimawandels eine Herausforderung bleiben. Die in Arzfeld im Eifelkreis ansässige Firma Zahnen wurde nun dank ihres Projektes „Digitale Hochwassermelder“ ausgezeichnet. Insgesamt sind derzeit 32 digitale Pegelmesser implementiert. „Die Möglichkeit der zeitlich und räumlich eng getakteten visuellen Verfolgung der Pegelstände leistet hierbei den digitalen Mehrwert und Komfort. Als weiteren Schritt streben wir jetzt die Entwicklung und Einführung einer KI-gestützten Pegelprognose an, womit die ‚Vorwarnzeit‘ nochmals deutlich erhöht werden kann.“

Mit dem EIFEL Award 2024 ausgezeichnete Unternehmen aus dem Eifelkreis Bitburg-Prüm:

- Landwerke Eifel, Prüm
- Zahnen Technik GmbH, Arzfeld
- TS Verbindungsteile GmbH, Bitburg
- Lehnen & Partner Steuerberatungsgesellschaft mbB, Bitburg

Hintergrund

Der EIFEL Award wird seit 2009 von der Zukunftsinitiative EIFEL (ZIE) verliehen. Zu den Preisträgern seitdem gehören unter anderem produzierende Betriebe, ebenso wie Kultureinrichtungen, soziale Projekte ebenso wie Start-ups. Die gesamte Palette der Eifeler Wirtschaft wird abgebildet. Der letzte Award wurde 2023 verliehen und gab mit dem Schwerpunktthema „Nachhaltigkeit“ Impulse für Ressourcenschutz als Basis zukunftsorientierter Wirtschaft in der Region.

Presse: Eifel Tourismus (ET) GmbH, Prüm

Fotos: © Eifel Tourismus GmbH, Petra Grebe und Stephan Garcon

